

Park unique

Green Building für historische und künftige Mobilität

NeoVac baut «park unique» in Oberriet (SG)

Ausgangs Oberriet, in Richtung Altstätten, wird auf 10'000 m² Grundstücksfläche ein Dienstleistungszentrum für Fahrzeuge entstehen. Nachdem die entsprechende Baubewilligung vorliegt, erfolgte nun der Spatenstich als Auftakt zu den Bauarbeiten. Läuft alles nach Plan, wird das energieeffiziente Gebäude im August 2026 eröffnen.

Die NeoVac Gruppe ist spezialisiert auf zukunftsweisende Lösungen für die sichere und effiziente Energienutzung. Diese Philosophie ist auch Inspiration für das neueste Projekt der Firmengruppe. Nachhaltigkeit in den Bereichen Gebäude und Mobilität sind die Schlüsselthemen der Energiewende. Der Fokus liegt dabei für NeoVac nicht nur auf neuen Technologien, sondern auch auf dem Erhalt bestehender Werte. Das geplante Projekt mit dem Namen «park unique» umfasst eine einzigartige Kombination von Leistungen für neue und klassische Fahrzeuge. Entstehen wird eine Autoresidenz mit über 200 Einstellplätzen, eine Autowaschanlage, eine Autokosmetik und ein Kompetenzzentrum für den Oldtimer-Unterhalt. Energie für die Fahrzeuge liefern Schnellladestationen für Elektrofahrzeuge und eine klassische Tankstelle mit künftig nachhaltigen Treibstoffen (E-Fuels). Ebenfalls integriert werden ein Bistro und im Attikageschoss eine Bar sowie ein Eventlokal für Veranstaltungen, Seminare und Meetings. Das Gebäude wird nachhaltig, im Minergie-Standard gebaut und effizient betrieben werden. Ein Solarpark wird das Gebäude mit selbst produziertem Strom versorgen. Beim Gebäude, der Ladeinfrastruktur und der Tankstelle kommen die modernsten Energielösungen von NeoVac zum Einsatz, die vor Ort in einer Leistungsschau – der «NeoVac Energy Base» – erlebbar sein werden. Die NeoVac Gruppe investiert rund CHF 30 Mio. in das Gesamtprojekt.

<https://www.park-unique.ch/>

Kontakt Presse

NeoVac Gruppe
Marc Stadler / Projektleitung
Eichaustrasse 1
9463 Oberriet
marc.stadler@neovac.ch
058 715 50 50



Beim Spatenstich (von li): Architekten Marco Cristuzzi und Martin Banzer, die geschäftsführenden Mitglieder der NeoVac-Besitzerfamilien (Chris, Rudolf, Patrik Lanter, Roman, Marc, Ralph Stadler) sowie der künftige Parkverwalter Remo Friberg.



So soll der fertige «park unique» im Sommer 2026 eröffnen.